

Amtsblatt

des Landkreises Sonneberg



16. Mai 2009

20. Jahrgang, Ausgabe 5/2009

Alles auf zum großen Kinderfest am 6. Juni!



Sonneberg

spielend erleben

**Das Kinderfest des Landkreises Sonneberg
und der Spielzeugstadt Sonneberg**

Samstag, 6. Juni 2009
14.00 - 20.00 Uhr
auf dem Gelände von DICKIE TAMIYA Sonneberg,
Gewerbegebiet Mittlere Motsch

Renn-Action auf dem DICKIE TAMIYA-Raceway
Showtruck der Xbox 360

Eintritt frei

Hüpfburg, Kletterberg, Fitness-Parcours,
Ponyreiten, Kinderschminken u.v.m.
Musik, Theater & Tanz von Kindern für Kinder
Präsentation unserer Region

Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt.

Präsentiert von:

 **Ausreichend kostenlose Parkplätze vorhanden.**

Inhalt

Nichtamtlicher Teil

Grußwort der Landrätin	2
Jubilare	2
Alles auf zum großen Kinderfest am 6. Juni	2
Das große Pfingstfest der Volksmusik in Judenbach	3
Infotag im Gesellschaftshaus	3
Berufs-Perspektive	3
Sprechstunde für Senioren, Familien u. Landgemeinden	12
Wichtige Information zur Hallenvergabe	13
Information des Senioren- büros	13
Veranstaltungshinweis des „Netzwerk für Demokratie“	13
Neue Ausstellung „Gut tun tut gut“ im Landratsamt	15
Information zur Schweine- influenza	15
AWO Seniorenresidenz öffnet in Ernstthal	15

Amtlicher Teil

Beschlüsse des Kreis- tages	5
Beschlüsse des Kreisau- schusses	5
Bekanntmachung einer öffentlichen Auslegung	5
Allgemeinverfügung zur Varroatose	5
Amtliche Bekanntmachung Veterinäramt	6
Bekanntmachungen des Wahlleiters	6

Das nächste
Amtsblatt des
Landkreises Sonneberg
erscheint am
27. Juni 2009

Die Landrätin



Landrätin
Christine
Zitzmann

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Sonneberg,

Kinder sind bekanntlich unser größter Schatz. Nicht umsonst ist unserem Nachwuchs am 1. Juni weltweit ein besonderer Tag gewidmet.

Nicht direkt am Kindertag, sondern am Samstag, dem 6. Juni, laden der Landkreis und die Stadt Sonneberg alle Bürgerinnen und Bürger - insbesondere aber unsere Jüngsten - zu einem großen Kinderfest auf das Gelände von DICKIE TAMIYA.

Allen Eltern, Großeltern oder Paten kann ich nur wärmstens ans Herz legen, sich selbiges zu fassen und mit ihrem Kind bzw. ihren Kindern einen tollen Nachmittag zu verbringen.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!
Ihre Landrätin Christine Zitzmann

Jubilare

Wir gratulieren den Jubilaren des Monats Mai 2009!*

90. Geburtstag

30.05.2009 Frau Elsa Köhler,
Mupperg

101. Geburtstag

23.05.2009 Frau Paula Kienel,
Sonneberg

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

01.05.2009 Eheleute Ingeborg
und Walter Döbrich, Sonneberg

*Bei der Veröffentlichung von Jubiläen sind wir auf die Zuarbeiten der Kommunen angewiesen. Wir bitten um Verständnis, dass die Vollständigkeit und Richtigkeit nicht garantiert werden kann.

Alles auf zum großen Kinderfest am 6. Juni!

Ab 14 Uhr gehts los!

Am Samstag, dem 6. Juni 2009, findet in Sonneberg auf dem Gelände von DICKIE TAMIYA (Gewerbegebiet Mittlere Motsch) ab 14 Uhr das große Kinderfest von Landkreis und Stadt Sonneberg statt. Zu diesem Höhepunkt sind alle Interessierten herzlichst eingeladen!

Der Eintritt ist kostenlos – für Essen & Trinken ist bestens gesorgt! Parkplätze gibt es ausreichend vor Ort!

Achtung Freizeitkicker!

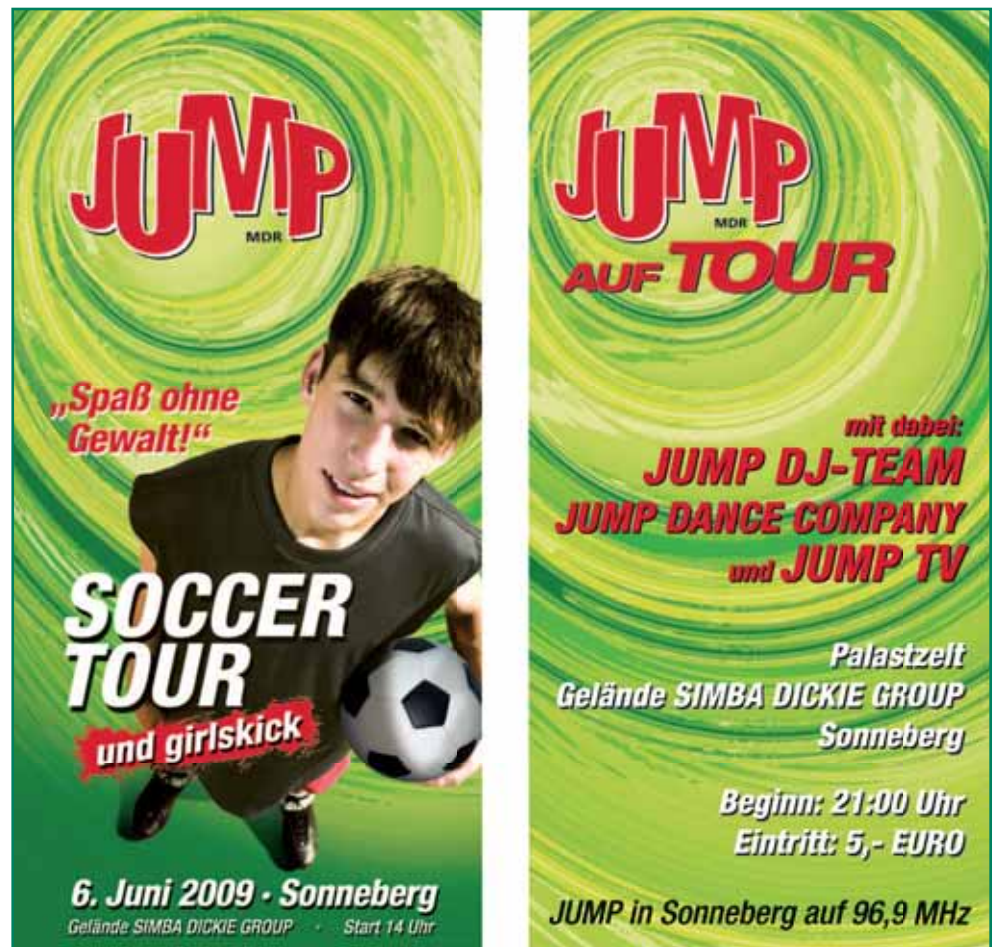
Parallel zum Kinderfest macht die JUMP Soccer Tour Station in der Spielzeugstadt und ruft unter dem Motto „Spaß ohne Gewalt“ alle jungen Fußballbegeisterten zur Teilnahme am Freizeitturnier auf.

Interessierte Mannschaften sollten sich schon jetzt unter www.soccer-tour.de kostenlos anmelden. Eine Anmeldung am 6. Juni vor Ort ist bis spätestens 13 Uhr ebenfalls noch möglich.

abends gehts weiter!

Am Abend werden schließlich die Nachtschwärmer nicht zu kurz kommen, denn dann wird JUMP AUF TOUR das Festzelt rocken und Jung & Alt gehörig einheizen! Ab 21 Uhr sind das JUMP DJ-TEAM und die JUMP DANCE COMPANY dabei.

PS: Ein großes Dankeschön gilt DICKIE TAMIYA sowie allen Sponsoren & Teilnehmern für die freundliche Unterstützung!



Impressum

Herausgeber amtlicher und nichtamtlicher Teil:
Landkreis Sonneberg

Verlag und Druck:
Trautmann Druck und MCT Medien Center Trautmann
Cuno-Hoffmeister-Straße 17
96515 Sonneberg
Telefon: 03675-742977

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Landrätin Christine Zitzmann

Redaktion:
Landratsamt Sonneberg - Pressestelle/Michael Volk
Bahnhofstraße 66
96515 Sonneberg
Telefon: 03675-871560
Fax: 03675-871324
E-Mail: pressestelle@lkson.de

Für die Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände bzw. anderer Institutionen außerhalb des Landratsamtes Sonneberg zeichnen diese selbst verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Kerstin Laske
(erreichbar unter dem Verlag)

Auflage:
31.000

Erscheinungsweise:

Das Amtsblatt des Landkreises Sonneberg erscheint in der Regel monatlich.

Redaktionsschluss:

In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes des Landkreises Sonneberg. Für unverlangt eingesandte Manuskripte wird keine Verantwortung übernommen. Rücksendung erfolgt nur bei Rückporto.

Bezugsmöglichkeiten und -bedingungen:

Das Amtsblatt des Landkreises Sonneberg wird kostenlos an alle Haushalte des Landkreises Sonneberg verteilt. Der Einzelbezug ist über den Verlag zum Preis von 3,00 EUR pro Ausgabe möglich. Die Publikation steht zusätzlich im Internet als pdf-Version unter www.landkreis-sonneberg.de als kostenloser Download zur Verfügung.

Das große Pfingstfest der Volksmusik in Judenbach

Am Pfingstsonntag um 20.00 Uhr findet im Kultursaal „100“ in Judenbach ein großes Fest der Volksmusik statt.



Mit dabei sind die Teilnehmer und Gewinner der Grand Prix der Volksmusik der letzten Jahre aus Südtirol: „Bergfeuer“, und der Liebling vieler Frauen – „Graziano“ - also die I. Wahl. Weiter am Start sind Corinna und Benno Bogner aus Österreich und zum ersten Mal: „Die Romanas“ sowie ebenfalls aus Südtirol: „Die Geschwister Niederbacher“. Sie

sind die ungekrönten Lieblingstars der Volksmusik und lassen jedes Konzert zu einem besonderen Erlebnis werden.

Besonders bei einem Konzert kann man die Vielseitigkeit der Künstler erleben, was im Fernsehen ja gar nicht möglich ist. In der Konzertpause haben Sie die Möglichkeit sich über aktuelle Produktionen der Künstler zu informieren oder ein persönliches Erinnerungsfoto zu schießen.

Tickets erhalten sie in der Gemeindeverwaltung Judenbach unter 03675-423813 oder beim telefonischen Bestellservice: 030-64328700

Wir dürfen Ihnen heute schon einen vergnüglichen und unvergesslichen Abend wünschen!





INFOTAG

05.06.2009

10:00 - 16:00 Uhr



anlässlich des
"Tages der Sehbehinderten"

Gesellschaftshaus
Charlottenstraße 5
96515 Sonneberg

Berufs-Perspektive Landkreis Sonneberg

Unternehmen aus dem Landkreis Sonneberg haben folgende Arbeitsplätze zu besetzen:

Kunststoffindustrie, Neuh./Rwg • **Vertriebsmitarbeiter/ in (Chiffre 09-06) für den Innen- und Außendienst**

Ihre Aufgaben: Telefonische, schriftliche und persönliche Kontaktpflege mit Kunden und Vertretungen in und außer Haus sowie auf Messen; Weitgehend selbstständige Auftragsbearbeitung und – koordinierung; Kundenmanagement hinsichtlich Überwachung von Lagerbeständen und Bonität; Angebotsvorbereitung und – abgabe. Im Außendienst: überwiegend Reisetätigkeit im In- und Ausland; Kontaktpflege mit bestehenden Kunden und

Neukunden-Akquisition - Ihre fachlichen Qualifikationen: Verhandlungssicheres Englisch; französische Sprachkenntnisse von Vorteil; sicherer Umgang mit Microsoft Office; Kaufmännische Ausbildung wünschenswert, aber keine Bedingung; auch vertriebsorientierte Techniker sind willkommen; Erfahrung im Vertrieb von Kunststoffherzeugnissen von Vorteil - Ihre persönlichen Stärken: Sie sind teamfähig, aber auch gewohnt, selbstständig zu arbeiten; Sie haben Freude am Umgang mit Menschen, sind kontaktfreudig und kommunikativ; Reisen bedeutet für Sie keine Belastung; Sie arbeiten sorgfältig und strukturiert sowie ziel- und terminorientiert.

Hochbau, Sonneberg

• **Ausbildungsstelle Hochbaufacharbeiter (Chiffre 09-07)**

Voraussetzungen: Realschulabschluss oder qualifizierender HSA, gesundheitliche Eignung. Sie sind engagiert, zuverlässig, flexibel und teamfähig. Bitte nur Bewerbungen aus der Region Sonneberg und dem näheren Umkreis, da Erreichbarkeit des Unternehmens und Pünktlichkeit gewährleistet sein müssen. Einsatz auf wechselnden Baustellen in Thüringen/Bayern. Bitte legen Sie Ihr letztes Zeugnis bei.

Bewerber/innen richten ihre **Kurzbewerbung** (nur Anschreiben/Lebenslauf+Foto), unter Angabe der jeweiligen Chiffre-Nr.

vorzugsweise per e-mail an: **LKSON@gmx.de**, oder per Post (Achtung: Bewerbungsmappen, werden nicht zurückgesandt!) an **Regionale Koordinierungsstelle Landkreis Sonneberg**
Frau Truckenbrodt
Gustav-König-Str. 27
96515 Sonneberg
Tel. 03675/7506-254 (IHK, Raum 16); Persönliche Sprechzeiten Mo+Do. 8.30-14.00Uhr und nach Vereinbarung. Hinweis: Die Stellenanzeigen erfolgen ausschließlich in anonymer chiffrierter Form und nur im direkten Auftrag der Unternehmen. Datenschutz: Der jeweilige Arbeitgeber erhält Ihre Kurzbewerbung per e-mail. Weitergabe an andere interessierte Arbeitgeber erfolgt nur mit Ihrem Einverständnis.

Nähe ist besser.

Zuverlässige Versorgung mit Strom, Gas und Wärme.



Licht- und Kraftwerke Sonneberg GmbH | Bismarckstraße 11
96515 Sonneberg | Tel.: 03675 8927-0 | www.likra.de



**DACHDECKER & ZIMMERER-
MEISTERBETRIEB**

Flurstraße 4a
96515 Sonneberg
Telefon: 0 36 75 / 70 22 25,
40 13 66, 40 13 67
Telefax: 0 36 75 / 40 35 73



Gluckauf

- Dacheindeckungen
- Fassadenverkleidungen
- Klempnerarbeiten
- Blitzschutz
- Wärmedämmung
- Zimmererarbeiten
- Gerüstbauarbeiten



Spezialkurse z. B. für Hochzeitspaare,
Einzel- und Gruppenstunden u. V.
Workshops für Tanzbegeisterte
Ballett • Tanzstunden
Cheerleading • HipHop
Kindertanz • Disco-Tanz
Modern-Dance • Jazz-Dance
Tanz für jedes Alter
*** und manches Andere



Inh. Barbara Müller-Sachs

Köppelsdorfer Str. 36 • 96515 Sonneberg
Telefon 03675/80 55 25 und 74 15 74



CITY
TANZ
HAUS

SONNEBERG

Kosmetik- und Fußpflegestudio

- Gesichtsbehandlungen
- Spezialbehandlungen
- Aknebehandlung
- Pediküre
- Maniküre

Inhaber: Elke Scheler
Bebelstraße 11
96515 Sonneberg
Tel.: 03675/ 74 28 89



Beschlüsse des Kreistages vom 28.01.2009**Beschluss – Nr. 372/32/2009****Beschluss „Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung des Kreistages vom 28.01.2009“**

Der Kreistag beschließt:

„Die Tagesordnung der Sitzung des Kreistages vom 28.01.2009 wird bestätigt.“

Zitzmann, Landrätin

Siegel

Beschluss – Nr. 373/32/2009**Beschluss „Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Kreistages vom 17.12.2008“**

Der Kreistag beschließt:

„Die Niederschrift der Sitzung des Kreistages vom 17.12.2008 wird genehmigt.“

Zitzmann, Landrätin

Siegel

Beschluss – Nr. 374/32/2009**Beschluss „Wirtschaftsplan 2009 der Volkshochschule des Landkreises Sonneberg“**

Der Kreistag beschließt:

„Der vorliegende Wirtschaftsplan 2009 der Volkshochschule des Landkreises Sonneberg wird beschlossen.“

Zitzmann, Landrätin

Siegel

Beschluss – Nr. 375/32/2009**Beschluss „Haushaltssatzung 2009 sowie Finanzplan und Investitionsprogramm 2008 – 2012“**

Der Kreistag beschließt:

„Entsprechend dem vorliegenden Haushaltsplan werden

1. die Haushaltssatzung des Landkreises Sonneberg für das Haushaltsjahr 2009
2. der Finanzplan und das Investitionsprogramm 2008 – 2012 beschlossen.“

Zitzmann, Landrätin

Siegel

Beschlüsse des Kreis Ausschusses des Kreistages Sonneberg vom 22.04.2009**Beschluss – Nr. 406/63/2009****Bestätigung der Tagesordnung der Sitzung des Kreis Ausschusses vom 22.04.2009**

Der Kreis Ausschuss beschließt:

„Die Tagesordnung der 63. Beratung des Kreis Ausschusses des Kreistages Sonneberg wird bestätigt.“

Zitzmann, Landrätin

Siegel

Beschluss – Nr. 407/63/2009**Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 01.04.2009**

Der Kreis Ausschuss beschließt:

„Die Niederschrift der Sitzung vom 01.04.2009 wird genehmigt.“

Zitzmann, Landrätin

Siegel

Hinweis: Sofern Anlagen Bestandteil von Bekanntmachungen sind, werden diese im Landratsamt Sonneberg, Zimmer 348 und 349 zur Einsicht ausgelegt. Diese können dort während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Bekanntmachung über die 2. öffentliche Auslegung des überarbeiteten Entwurfs zum Regionalplan Südwestthüringen

Am 12.05.2009 hat die Planungsversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen die Freigabe des überarbeiteten Entwurfs zum Regionalplan Südwestthüringen zur 2. Anhörung und öffentlichen Auslegung nach § 10 Abs. 6 Thüringer Landesplanungsgesetzes (ThürLPlG) vom 15. Mai 2007 (GVBl. S. 45) beschlossen.

Nach § 10 Abs. 6 ThürLPlG ist der Entwurf zum Regionalplan erneut auszulegen, wenn er nach der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung geändert wurde und dadurch die Grundzüge der Planung berührt werden. Gemäß o.g. Beschlusses der RPG wurde bestimmt, dass nach § 10 Abs. 6 Satz 3 ThürLPlG Stellungnahmen nur zu den geänderten Teilen des überarbeiteten Entwurfs zum Regionalplan Südwestthüringen abgegeben werden können.

Die öffentliche Auslegung erfolgt bei den in der Regionalen Planungsgemeinschaft Südwestthüringen zusammengeschlossenen Gebietskörperschaften.

Ort und Dauer der öffentlichen Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, werden hiermit gemäß § 10 Abs. 3 Satz 3 ThürLPlG bekannt gemacht.

Die Planunterlagen des überarbeiteten Entwurfs zum Regionalplan Südwestthüringen sowie die wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen liegen

vom 15.06.2009 bis einschließlich 15.07.2009

im

Landratsamt Sonneberg,

Amt für Kreisentwicklung und Denkmalschutz

Raum 518 und 520

Bahnhofstraße 66, 96515 Sonneberg

während folgender Öffnungszeiten:

Montag	08.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	08.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 – 12.00 Uhr / 14.00 – 17.30 Uhr
Freitag	08.00 – 12.00 Uhr

zur Einsichtnahme durch jedermann aus.

Als Arten umweltbezogener Informationen sind Angaben zu den Schutzgütern Boden, Wasser, Klima/Luft, Biologische Vielfalt/Fauna/Flora, Landschaft, Mensch, Kultur-/Sachgüter und deren Wechselbeziehungen verfügbar.

Stellungnahmen zu den geänderten Teilen des überarbeiteten Entwurfs des Regionalplanes Südwestthüringen können **innerhalb der Auslegungsfrist** vorgebracht bzw. direkt gegenüber der

Regionalen Planungsstelle Südwestthüringen

beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Hölderlinstraße 1, Behördenzentrum

98527 Suhl

vorgebracht bzw. als E-Mail an die Adresse

regionalplanung-sued@tlvwa.thueringen.de

übermittelt werden.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nach § 10 Abs. 3 Satz 4 ThürLPlG nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Regionalplan unberücksichtigt bleiben können. Ergänzend sind allgemeine Informationen und der überarbeitete Entwurf des Regionalplanes im Internet unter

www.regionalplanung.thueringen.de

abrufbar.

Sonneberg, den 07.05.2009

Christine Zitzmann, Landrätin

Vollzug des Tierseuchengesetzes**Allgemeinverfügung zur Bekämpfung der Varroatose**

Das Landratsamt Sonneberg erlässt folgende

Allgemeinverfügung

1. Alle Besitzer von Bienenvölkern im Landkreis Sonneberg haben ihre Bienenvölker bis zu einer Aufhebung dieser Allgemeinverfügung bis zum Jahr 2014 jährlich nach Trachtende, spätestens jedoch bis zum 31.12. eines jeden Kalenderjahrs, gegen die Varroatose zu behandeln.
 - 1.1. Für die Behandlung können alle dafür zugelassenen Arzneimittel verwendet werden.
 - 1.2. Bei der Anwendung der in Punkt 1. 2 genannten Mittel haben sich die Bienehalter strikt nach den Anweisungen der Hersteller zu richten.
2. Der sofortige Vollzug des Punktes 1 einschließlich sämtlicher Unterpunkte dieser Allgemeinverfügung wird hiermit angeordnet.
3. Für diese Allgemeinverfügung werden keine Kosten erhoben.
4. Diese Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Sonneberg als öffentlich bekannt gegeben.



Sachverhalt

In Thüringen sind wie im übrigen Deutschland sämtliche Bienenvölker von der Varroatose bedroht oder bereits befallen. Die Varroamilbe verursacht schwere Schäden in den Bienenvölkern, insbesondere bei der Bienenbrut. Durch die regelmäßig und planmäßig jährlich durchgeführte Behandlung kann verhindert werden, dass es zu deutlichen Krankheitserscheinungen der Varroatose kommt. Eine flächendeckende Behandlung der Bienenvölker im Gebiet des Landkreises Sonneberg ist zum Schutz gegen die Varroatose somit erforderlich.

Rechtliche Würdigung

Das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt ist sachlich, örtlich und instanzial zuständig gemäß §§ 2 Abs. 1 und 73 Abs. 1 TierSG i.V.m § 1 Abs. 1 Nr. 3 ThürTierSG, § 3 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3 Buchst. a ThürVwVfG sowie dem Geschäftsverteilungsplan des Landratsamts Sonneberg).

Die in Punkt 1 getroffene Anordnung beruht auf § 15 Abs. 2 BienSeuchV. Danach kann die zuständige Behörde, soweit es zum Schutz gegen die Varroatose erforderlich ist, anordnen, dass in einem von ihr bestimmten Gebiet und in einer bestimmten Frist alle Bienenvölker gegen Varroamilben zu behandeln sind.

Eine flächendeckende Behandlung gegen die Varroamilbe ist notwendig, um ein Überspringen des Parasiten auf gesunde bzw. bereits behandelte Bienenvölker zu verhindern. Die Anordnung ist somit zum Schutz gegen die Varroatose geeignet und erforderlich.

Somit besteht Vollzugsnotwendigkeit unabhängig von der Bestandskraft dieser Verfügung. Im Falle eines längerfristigen Rechtsstreits stünde der beabsichtigten Wirkung auch die grundsätzlich aufschiebende Wirkung nach § 79 ThürVwVfG in Verbindung mit § 80 Abs. 1 VwGO entgegen. Daher war der sofortige Vollzug nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 VwGO anzuordnen.

Der zu betreibende Aufwand stellt im Vergleich zum bei einem Befall mit Varroatose zu befürchtenden Totalverlust des Volkes einen geringeren Eigentumsverlust dar. Gleichzeitig liegt hier ein überwiegendes öffentliches Interesse an der Bienengesundheit im Allgemeinen und der Erfüllung der ihnen im Ökosystem zukommenden Aufgabe der Bestäubung vor. Es kann nicht davon ausgegangen werden, dass durch eine einmalige Behandlung die Varroamilbe im Landkreis Sonneberg ausgerottet wird, so dass eine mehrjährige Behandlung erforderlich ist. Dahingehend ist diese Anordnung auch angemessen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Sonneberg, Bahnhofstraße 66, 96515 Sonneberg einzulegen.

Sonneberg, den 09.03.2009

gez. DVM Schmutde, Amtsleiter

Ämtliche Bekanntmachung Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt

Seit Ende November 2008 gilt bundesweit die neue Fischseuchenverordnung. Sie verbessert den Schutz vor einer Ausbreitung von Fischseuchen. Die neue Verordnung betrifft alle gewerblichen und nicht gewerblichen Fischhaltungen.

- Sie gilt nicht
 - für Fische, die nur zu Zierzwecken in Aquarien gehalten werden und
 - für wild lebende Fische, die zur unmittelbaren Verwendung als Lebensmittel geangelt oder gefangen werden.
- Für Fische, die nur zu Zierzwecken in Gartenteichen ohne Verbindung zu natürlichen Gewässern gehalten werden, gelten lediglich einzelne Paragraphen.

I. Betriebe mit Registrierpflicht

Für folgende Betriebe besteht eine Registrierpflicht:

- Betriebe, die Fische halten, die nicht in den Verkehr gebracht werden sollen (z. B. Gartenteiche mit Anschluss an ein öffentliches Gewässer);

- Betriebe, die Fisch aus Aquakultur direkt in kleinen Mengen ausschließlich für den menschlichen Verzehr an den Endverbraucher oder an örtliche Einzelhandelsunternehmen abgeben,
- sowie Betreiber von Angelteichen.

Hierfür genügt die Anzeige einer solchen Tätigkeit beim Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Sonneberg. Für die formlose Anzeige (Registrierung) sind folgende Angaben zu machen:

- Name und Anschrift des Betreibers,
- Lage und Größe der Anlage,
- Teichzahl,
- Wasserversorgung,
- Zuflussmenge,
- Anzahl und Art der gehaltenen Fischarten und ihre Verwendung

II. Betriebe mit Genehmigungspflicht

Alle Aquakulturbetriebe, die Fische züchten, halten oder halten sowie Verarbeitungsbetriebe, in denen Fische aus Aquakulturen getötet werden, brauchen eine Genehmigung.

Der Antrag muss die Angaben zur Registrierung enthalten und zusätzlich muss dargelegt werden, mit welchen Maßnahmen die Verschleppung von Seuchen verhindert wird.

Achtung:

Aquakulturbetriebe, die nach § 2 Absatz 1 der bisherigen Fischseuchenverordnung angezeigt waren, gelten als vorläufig genehmigt bzw. registriert. Die vorläufige Genehmigung oder Registrierung erlischt jedoch, wenn nicht innerhalb von 6 Monaten nach dem 29.11.2008 (bis 28.05.2009) die Genehmigung beantragt oder die Registrierung erfolgt ist. Der Betrieb einer Aquakultur ohne behördliche Genehmigung oder Registrierung ist bußgeldbewehrt.

Die neue Fischseuchenverordnung enthält auch Vorschriften zur regelmäßigen Untersuchung und zur Buchführung. Außerdem gibt es Schutzmaßnahmen bei Verdacht oder Ausbruch bestimmter Krankheiten.

Für Fragen steht Ihnen das Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt Sonneberg gerne zur Verfügung:

Landratsamt Sonneberg
Flachbau
Bahnhofstraße 66
Telefon-Nr.: 03675/871-590

Der entsprechende Antrag steht zudem auf der Internetseite des Landkreises unter www.kreis-sonneberg.de/buergerservice zum Download zur Verfügung.

gez. DVM Schmutde, Amtsleiter

Bekanntmachung des Kreiswahlleiters des Landkreises Sonneberg zur Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland am 7. Juni 2009

Bekanntmachung Öffentliche Sitzung des Kreiswahlausschusses für den Landkreis Sonneberg

Die öffentliche Sitzung des Kreiswahlausschusses für den Landkreis Sonneberg zur Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland am 7. Juni 2009 findet am

12. Juni 2009 um 11.00 Uhr
in 96515 Sonneberg, Bahnhofstraße 66, Landratsamt Sonneberg,
großer Sitzungssaal,

statt.

Tagesordnung:

- Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Wahl zum Europäischen Parlament am 7. Juni 2009 für den Wahlkreis Landkreis Sonneberg

Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Sonneberg, den 11.05.2009

Schramm, Kreiswahlleiter des Landkreises Sonneberg für die Europawahl

4. Bekanntmachung
des Wahlleiters für die Wahl der Kreistagsmitglieder des Landkreises Sonneberg am 7. Juni 2009

Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

Der Wahlausschuss hat in seiner Sitzung am 5. Mai 2009 zur Prüfung der eingereichten Wahlvorschläge und zur Beschlussfassung über ihre Zulassung für die **Wahl der Kreistagsmitglieder im Landkreis Sonneberg am 7. Juni 2009** nachfolgende Beschlüsse gefasst, die hiermit bekannt gegeben werden:

Folgende Wahlvorschläge sind als gültig zugelassen worden:

Listen-Nr.	Name der Partei, Kennwort	Listenplatz-Nr.	Name, Vorname	Geb.-jahr	Beruf	Anschrift
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	1	Zitzmann, Christine	1954	Krankenschwester	Ludwig-Spieß-Straße 18 96515 Sonneberg
		2	Worm, Henry	1963	Dipl.-Ing. (FH)	Am Alsbachberg 8 98749 Scheibe-Alsbach
		3	Abel, Sibylle	1956	Dipl.-Betriebswirt	An der Müß 28 96515 Sonneberg
		4	Schindhelm, Karl	1945	Kfz-Meister	Gessendorfer Straße 15 96524 Neuhaus-Schierschnitz
		5	Häusler, Wilhelm Rainer	1945	Dipl.-Ing.	Veilchenweg 7 96515 Sonneberg
		6	Oberender, Henrik	1948	Dipl.-Ing. (FH)	Schierschnitzer Straße 49 96524 Neuhaus-Schierschnitz
		7	Morgenroth, Albrecht	1952	Dipl.-Ing. Messtechnik	Alte Handelsstraße 111 96515 Judenbach
		8	Eichhorn, Falk	1974	Bankkaufmann	Bahnhofstraße 59 96515 Sonneberg
		9	Greiner, Dieter	1939	Meister-Maschinenbau	Sonneberger Straße 127 98724 Neuhaus am Rennweg
		10	Wiegand, Wolfgang	1948	Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau	Saalfelder Straße 11 96523 Oberland am Rennsteig
		11	Zehner, Reinhard	1946	Bürgermeister	Mühlgraben 9 96528 Schalkau
		12	Rosenbauer, Roland	1950	Elektroinstallateur	Oerlsdorfer Straße 15 96524 Föritz
		13	Köpfer, Jürgen	1966	Meister Kfz-Instandhaltung	Schwarzwälder Straße 4 96529 Mengersgereuth-Hämmern
		14	Greiner, Andreas	1962	Unternehmer	Weststraße 38 96528 Effelder-Rauenstein
		15	Rempel, Christian	1981	Bürokaufmann	Maßstraße 21 96528 Effelder-Rauenstein
		16	Greiner, Maria	1939	Handelskauffrau	Kirchstraße 31 96523 Steinach
		17	Maier, Gerd-Michael	1957	Lehrer	Bismarckstraße 31 96515 Sonneberg
		18	Weise, Dettef	1942	Dipl.-Ing.	Siedlungsstraße 13 96515 Judenbach
		19	Blask, Jens-Uwe	1970	Versicherungskaufmann	Am Stadtberg 61 96515 Sonneberg
		20	Fricke, Gerhard	1950	Dipl.-Ing. (FH)	Kirchweg 64 98724 Neuhaus am Rennweg
		21	Schirm, Hans-Peter	1967	Dipl.-Bauingenieur	Friedrichstraße 6 96528 Schalkau
		22	Bohms, Annette	1963	Verwaltungsfachangestellte	Asternweg 2 96515 Sonneberg



Listen-Nr.	Name der Partei, Kennwort	Listenplatz-Nr.	Name, Vorname	Geb.-jahr	Beruf	Anschrift		
1	Christlich Demokratische Union Deutschlands, CDU	23	Dorst, Alexander	1983	Student	Köppleinstraße 63 98724 Lauscha		
		24	Stark, Klaus	1962	Angestellter	Otto-Keil-Straße 52 96515 Sonneberg		
		25	Leipold, Jürgen	1959	Lehrer	Bätzenecke 1 96523 Steinach		
		26	Thömmes, Thomas	1970	Kfz-Meister	Am Stadtberg 80 96515 Sonneberg		
		27	Hähnlein, Steffen	1976	Dipl.-Verwaltungsfach- wirt (FH)	Waldstraße 20 K 96515 Sonneberg		
		28	Dr. Franke, Manfred	1944	Arzt	Gustav-König-Straße 17 96515 Sonneberg		
		29	Hopf, Stefan	1973	Bankbetriebswirt	Karl-Marx-Straße 9 96523 Oberland am Rennsteig		
		30	Meyer, Erich	1957	Kaufmann	Bahnhofstraße 16 a 98724 Lauscha		
		31	Saupe, Conrad	1970	IT-Berater	Schöne Aussicht 39 b 96515 Sonneberg		
		32	Szameitat, Ulrich	1950	Lehrer	Tierberg 14 98724 Lauscha		
		33	Beyer, Karsten	1966	Meister-Elektronik	Lauschaer Straße 65 96523 Steinach		
		34	Propst, Christine	1949	Bürgermeisterin	Kirchweg 33 96528 Bachfeld		
		35	Müller, André	1972	Geschäftsführer	Limbacher Straße 32 a 96528 Schalkau		
		36	Hopf, Ute	1964	Verkäuferin	Bodenweg 1 96528 Schalkau		
		37	Weigel, Rosemarie	1935	Rentnerin	Max-Planck-Straße 24 c 96515 Sonneberg		
		38	Albrecht, Gerd	1946	Dipl.-Ing.	Saalfelder Straße 54 96523 Oberland am Rennsteig		
		39	Brand, Wolfgang	1949	Lehrer	Neufanger Straße 23 a 96515 Sonneberg		
		40	Leib, Thomas	1966	Bauingenieur	Saalfelder Straße 46 96523 Oberland am Rennsteig		
		2	DIE LINKE, DIE LINKE	1	Reichelt, Marianne	1950	Betriebswirt	Sonneberger Straße 194 98724 Neuhaus am Rennweg
				2	Greiner, Dietrich	1940	Ingenieurökonom	Hohlweg 24 98724 Neuhaus am Rennweg
3	Roselt, Jutta			1964	Diplomingenieur (FH)	Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 56 96515 Sonneberg		
4	Schlammer, Uwe			1958	selbst. Unternehmer	Wiesenstraße 17 a 96515 Sonneberg		
5	Nerlich, Astrid			1946	Diplomfachlehrerin	Köppelsdorfer Straße 36 96515 Sonneberg		
6	Tomoscheid, Klaus			1940	Ingenieurpädagoge	Sonneberger Straße 50 b 96524 Neuhaus-Schierschnitz		
7	Beck, Almuth			1940	Lehrerin	Neuhäuser Straße 5 96524 Förritz		



Listen-Nr.	Name der Partei, Kennwort	Listenplatz-Nr.	Name, Vorname	Geb.-jahr	Beruf	Anschrift
2	DIE LINKE, DIE LINKE	8	Greiner-Petter, Helmut	1938	Kunstglasbläser	Straße des Friedens 75 98724 Lauscha
		9	Baum, Isolde	1958	Diplomagraringenieur	Neustadter Straße 110 a 96515 Sonneberg
		10	Steiner, Burkhard	1956	Funkmechaniker	Göppinger Straße 68 96515 Sonneberg
		11	Bauersachs, Christa	1941	Ingenieurökonomin	Ortsstraße 31 96515 Sonneberg
		12	Schwarze, Christoph	1947	Dozent	Steinacher Straße 23 a 96515 Oberland am Rennsteig
		13	Koch, Louise	1950	Ökonompädagogin	Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 71 96515 Sonneberg
		14	Stammbberger, Helmut	1939	Industriemeister	Schaumbergstraße 10 96528 Schalkau
		15	Frenzel, Silvia	1963	Verkäuferin	Coburger Allee 4 96515 Sonneberg
		16	End, Peter	1957	Möbeltischler	Alter Friedhof 16 96515 Sonneberg
		17	Dr. Schuder, Silvia	1956	Zahnärztin	Cuno-Hoffmeister-Straße 32 96515 Sonneberg
		18	Konrad, Jürgen	1951	Ingenieur	Schöne Aussicht 3 96515 Sonneberg
		19	Bürger, Sylvia	1960	Verkäuferin	Bert-Brecht-Straße 28 96515 Sonneberg
		20	Nerlich, Arno	1944	Ingenieur	Köppelsdorfer Straße 36 96515 Sonneberg
		21	Winkler, Silke	1967	Redakteurin	Gustav-König-Straße 40 96515 Sonneberg
		22	Müller, Peter	1959	Ingenieur	Hallgrund 26 96515 Sonneberg
		23	Liebermann, Gretel	1952	selbst. Hausverwalterin	Köppelsdorfer Straße 184 a 96515 Sonneberg
		24	Koch, Roland	1944	Ingenieur	Erich-Weinert-Straße 26 96515 Sonneberg
		25	Heinze, Carola	1949	Lehrerin	Neuer Weg 7 96524 Förritz
		26	Walgenbach, Gerd	1962	Baufacharbeiter	Rödentaler Straße 26 96528 Schalkau
		27	Ulbrich, Helga	1941	Rentnerin	Köppelsdorfer Straße 165 b 96515 Sonneberg
		28	Stephan, Wolfgang	1931	Diplomingenieur- ökonom	Talstraße 31 96523 Steinach
		29	Bauer, Martina	1956	Gastwirtin	Forschengereuther Platz 5 96529 Mengersgereuth-Hämmern
		30	Greiner, Thomas	1963	Zugführer bei der Bahn	Coburger Straße 16 a 96515 Sonneberg
		31	Schilling, Christina	1983	Zahnmedizin. Assistentin	Herrenwiesenweg 4 96528 Schalkau
		32	Götz, Hans-Georg	1948	Meister f. Instandhaltung	Karlstraße 33 96515 Sonneberg



Listen-Nr.	Name der Partei, Kennwort	Listenplatz-Nr.	Name, Vorname	Geb.-jahr	Beruf	Anschrift
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD	1	Eckardt, David-Christian	1967	MdL	Siedlungsstraße 47 96515 Sonneberg
		2	Mikolajczyk, Lore	1940	Schneiderin	Köpplleinstraße 15 98724 Lauscha
		3	Dr. Stricker, Jörg	1940	Dipl.-Chemiker	Ringstraße 24 96528 Effelder-Rauenstein
		4	Garg, Rotraut	1943	Lehrerin i. R.	Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 10 96515 Sonneberg
		5	Morgenroth, Jost	1949	Dipl.-Oec. Gastst.- u. Hotelwesen	Maßstraße 15 96528 Effelder-Rauenstein
		6	Michaelis, Horst	1954	Makler	Bergschlößchen 1 96528 Schalkau
		7	Lauche, Bernd	1950	Elektromonteur	Engelbert-Schoner-Straße 3 98724 Neuhaus am Rennweg
		8	Höllein, Bernd	1942	Lehrer i. R.	Oberlinder Straße 51 96515 Sonneberg
		9	Lotze, Herma	1956	Finanzkauffrau	Piesauer Straße 46 98724 Lauscha
		10	Korn, Reiner	1938	Dipl.-Ingenieur (FH)	Sichelreuther Straße 11 96524 Neuhaus-Schierschnitz
		11	Meinzenbach, Ulrich	1958	Dipl.-Ingenieur	Grüntal 21 a 96515 Sonneberg
		12	Schramm-Siegel, Antje	1966	Klinikleiterin	Andruffstraße 26 98749 Steinheid
		13	Krempel, Jochen	1950	Gewerkschaftssekretär	Kreisstraße 45 96524 Förritz
		14	Humann, Alexander	1977	Dipl.-Ingenieur (Architektur)	Ellerstraße 6 98724 Lauscha
		15	Wittmann, Roselinde	1952	Industriekauffrau	Rödnerweg 6 96515 Sonneberg
		16	Dr. Rempel, Walter	1957	Dipl.-Ingenieur	Am Schulgarten 7 96515 Sonneberg
		17	Schubart, Günter	1937	Dipl.-Ingenieur (FH)	Märzgasse 3 96524 Förritz
		18	Gerber, Anja	1977	Bürokauffrau	Thomas-Mann-Straße 15 96515 Sonneberg
		19	Kühn, Stefan	1972	selbst. EDV-Techniker	Beethovenstraße 20 96515 Sonneberg
		20	Anders, Sven	1970	Rechtsanwalt	Schönbergstraße 19 b 96515 Sonneberg
		21	Kirsten, Ralf	1964	Straßenwärter	Schleicherstraße 5 96515 Sonneberg
		22	Unger, Wolf-Dieter	1955	Schwimmeister	Schmalenbuchener Straße 72 98724 Neuhaus am Rennweg
		23	Stenzel, Martin	1980	Betriebswirt	Neustadter Straße 145 96515 Sonneberg
		24	Scherf, Ansgar	1963	Techniker Maschinenbau	Kalugaer Straße 10 98724 Neuhaus am Rennweg
		25	Roßberg, Dieter	1956	Koch	Straße zum Silbersattel 5 96523 Steinach



Listen-Nr.	Name der Partei, Kennwort	Listenplatz-Nr.	Name, Vorname	Geb.-jahr	Beruf	Anschrift
3	Sozialdemokratische Partei Deutschlands, SPD	26	Birth, Lothar	1953	Kaufmann	Bahnhofstraße 86 98724 Lauscha
		27	Schmidt, Thomas	1975	Kaufmann	Weidhäuser Höhe 23 96524 Förritz
		28	Buhmann, Andreas	1968	Schlosser	Spitzbergstraße 27 96515 Sonneberg
		29	Bäz, Gerd	1955	Werkzeugmacher	Bärensäcker 37 98724 Neuhaus am Rennweg
4	Freie Demokratische Partei, FDP	1	Luther, Wilfried	1947	Lehrer	Forschengereuther Platz 9 96529 Mengersgereuth-Hämmern
		2	Schwämmlein, Rolf	1952	Schuhmachermeister	Ziegenrückweg 36 a 96515 Sonneberg
		3	Hammerschmidt, Helmut	1948	Dipl.-Ing. Pädagoge	Alte Handelsstraße 233 b 96515 Judenbach
		4	Zapf, Andreas	1958	Elektromeister	Lindenstraße 28 96523 Steinach
		5	Wunder, Volker	1959	Händler	Friedensstraße 20 96515 Sonneberg
		6	Greiner, Stefan	1980	Fleischermeister	Bahnhofstraße 15 96528 Effelder-Rauenstein
		7	Rahmig-Dodel, Steffi	1971	Rechtsanwältin	Veilchenweg 15 96515 Sonneberg
		8	Fiedler, Hartmut	1952	Dipl.-Ingenieur	Coburger Allee 42 96515 Sonneberg
		9	Bornkessel, Heide	1958	Lehrerin	Hallstraße 9 96515 Sonneberg
		10	Oberender, Peter	1964	Tischlermeister	Heubischer Ortsstraße 62 96524 Förritz
		11	Laaser, Frank	1948	selbständig	Waldstraße 14 a 96515 Sonneberg
		12	Hübner, Heinz Werner	1952	Lehrer	Schottland 8 96523 Steinach
		13	Holland, Wolfgang	1955	Nachrichtentechniker	Hinter der Sandgrube 6 96515 Sonneberg
		14	Halle, Dieter	1953	Augenoptikermeister	Rennsteigstraße 3 98724 Neuhaus am Rennweg
		15	Altermann, Mike	1968	Kfz-Meister	Sonneberger Straße 18 98724 Neuhaus am Rennweg
		16	Tenner, Gerhard	1942	Kfz-Meister	Gustav-König-Straße 13 96515 Sonneberg
		17	Eberle, Karl	1952	Maurer	Gorkistraße 20 96515 Sonneberg
		18	Schoenau, Hanns	1951	Ingenieur	Juttastraße 29 96515 Sonneberg
		19	Jakob, Claus Carl	1974	Pädagoge	Coburger Straße 18 96515 Sonneberg
		20	Escher, Siegfried	1928	Rentner	Köppelsdorfer Straße 104 96515 Sonneberg
		21	Scheler, Ursula	1938	Wäscheschneiderin	Schießhausstraße 19 96515 Sonneberg



Listen-Nr.	Name der Partei, Kennwort	Listenplatz-Nr.	Name, Vorname	Geb.-jahr	Beruf	Anschrift
4	Freie Demokratische Partei, FDP	22	Schäfer, Günter	1954	Schuhmachermeister	Cuno-Hoffmeister-Straße 16 96515 Sonneberg
		23	Bätz, Burkhard	1963	Kfz-Schlosser	Aumühlenweg 8 96528 Effelder-Rauenstein
5	Nationaldemokratische Partei Deutschlands, NPD	1	Bäz-Dölle, Uwe	1966	Stahlbauschlosser	Bahnhofstraße 14 a 98724 Lauscha
		2	Neubert, Frank	1970	Einrichter	Sonneberger Straße 30 96524 Neuhaus-Schierschnitz
		3	Franke, Manuel	1981	CNC-Dreher	Friedhofsweg 29 98724 Lauscha
		4	Hausdörfer, Andreas	1983	Porzellanmaler	Unterlandstraße 20 98749 Scheibe-Alsbach
		5	Voigt, Mike	1976	selbst. Zimmerer	Perthenecke 9 98724 Lauscha
		6	Schindhelm, Klaus	1957	Forstarbeiter	Mark 1 d 96524 Neuhaus-Schierschnitz
		7	Klug, Silvio	1962	Schweißer	Oberlandstraße 89 98724 Lauscha
		8	Six, Constance	1983	Elektrikerin	Straße des Friedens 23 98724 Lauscha
		9	Thimm, Andreas	1988	Schüler	Thomas-Mann-Straße 14 98724 Neuhaus am Rennweg
6	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, GRÜNE	1	Heinlein, Filip	1985	Fachoberschüler	Lindenallee 21 96515 Sonneberg
		2	Büttner, Heidi	1962	Beamtin	Hufelandstraße 3 98724 Neuhaus am Rennweg
		3	Humann, Marian	1989	Student	Ellerstraße 6 98724 Lauscha
		4	Lieberknecht, Ulrike	1956	Theologin	Gefeller Straße 1 96524 Neuhaus-Schierschnitz

Wahlleiter für die Wahl der Kreistagsmitglieder des
Landkreises Sonneberg

Sonneberg, den 12. Mai 2009

Gerhard Schramm

5. Bekanntmachung
des Wahlleiters für die Wahl der Kreistagsmitglieder des Landkreises
Sonneberg am 7. Juni 2009

Bekanntmachung
Öffentliche Sitzung des Wahlausschusses
für den Landkreis Sonneberg

ENDE AMTLICHER TEIL

Die öffentliche Sitzung des Wahlausschusses findet am

10. Juni 2009 um 16.30 Uhr
in 96515 Sonneberg, Bahnhofstraße 66, Landratsamt Sonneberg,
großer Sitzungssaal,

statt.

Tagesordnung:

- Feststellung des Wahlergebnisses

Der Zutritt zur Sitzung ist für jedermann frei.

Sonneberg, den 11.05.2009

Schramm

Wahlleiter für die Wahl der Kreistagsmitglieder des Landkreises Sonneberg

**Sprechstunde für Senioren, Familien
und Landgemeinden**

Rosemarie Weigel, stellvertretende Vorsitzende des Seniorenbeirates Sonneberg und Mitarbeiterin der Landesseniorenvertretung, lädt jeden 1. Donnerstag im Monat von 15.00 - 17.00 Uhr zu einer Sprechstunde für Senioren, Familien und Landgemeinden in das Landratsamt Sonneberg (im Raum 440). Bei Änderungen zur Raumbelegung wird an den Sprechtagen im Foyer des Landratsamts durch eine Hinweistafel informiert.

Wichtige Information zur Hallenvergabe

Zur Vorbereitung der Vergabe und Belegung der Sporthallen, die sich in Trägerschaft des Landkreises Sonneberg befinden, für das Sportjahr 2009/2010 sind Anträge auf regelmäßige bzw. befristete Nutzung durch alle interessierten Nutzer zu stellen.

Die Antragstellung für Sporthallen in den Städten Sonneberg und Neuhaus/Rwg. erfolgt an das Landratsamt Sonneberg, Schul-

verwaltungsamt, sowie für alle anderen Sporthallen direkt an die jeweilige Schulleitung. Ein Antragsvordruck kann unter www.landkreis-sonneberg.de/buerger-service/formulare aus dem Netz heruntergeladen werden. Termin für die Beantragung ist der **12. Juni 2009** (Posteingang LRA).

Die Sporthallen der Staatlichen Grundschulen Förritz und Judenbach sowie die Sporthalle der

Staatlichen Regelschule Neuhaus/Rwg. sind wegen Sanierungsarbeiten ab Beginn der Sommerferien 2009 bis Ende Sommerferien 2010 geschlossen!

Die Koordinierung und Vergabe der **Wochenendveranstaltungen** für die Sporthallen Lohau, Cuno Hoffmeister, GutsMuths, Köpelsdorf sowie die Sporthalle am Berufsschulzentrum Sonneberg-Steinbach erfolgt

am Montag, dem 22. Juni 2009, um 18.30 Uhr im Schulungsraum der Lohau-Halle Sonneberg.

Während der Sommerferien (25.06.2009 - 30.08.2009) sind die Sporthallen des Landkreises Sonneberg geschlossen. Ausnahmen sind bis spätestens 05. Juni 2009 schriftlich zu beantragen und zu begründen.

*Scheler,
Amtsleiter Schulverwaltung*

Information des Seniorenbüros

In diesem Jahr wird das niedrigschwellige Betreuungsangebot der Diakonie weiterhin durch das Land Thüringen und die Pflegekassen gefördert. Die monatlichen Vorträge im Altenpflegeheim „Annastift“, Oberlinder Straße 3 werden in diesem Zusammenhang wieder angeboten.

Weiterhin finden für ehrenamtliche Helfer und pflegende Angehörige vertiefende Seminare in der Tagespflege „Altes Annastift“ in der Coburger Allee 35 statt. Auch hierzu laden wir herzlich ein, dieses Angebot jeweils von 18:15 Uhr bis 20:15 Uhr wahrzunehmen. Der nächste Termin

ist der **09.06.09**. Die Betreuungsgruppe in der Tagespflege „Altes Annastift“ kann am Donnerstag von 9:00 Uhr bis ca. 12:00 Uhr genutzt werden. Angehörige von Demenzkranken haben die Möglichkeit, in dieser Zeit Ihre Kranken betreuen und beaufsichtigen zu lassen. Neben ehrenamtlichen

Helfern ist immer auch eine Pflegefachkraft anwesend. Eine erste Anlaufstelle für Angehörige von Demenzkranken befindet sich im:

**Seniorenbüro
Rathenaustraße 17
96515 Sonneberg
Tel.: 03675-421246**

Veranstaltungshinweis des „Netzwerk für Demokratie“

„Flipper, Jazz und Sputnikfieber. Streifzüge im deutsch-deutschen Grenzland“ - Lesung mit dem Autor Rupert Appeltshauer, am Donnerstag, dem 28.05.2009, um 19:00 Uhr in der Stadtbibliothek Sonneberg, Bahnhofsplatz

Weshalb sollte ausgerechnet ein Wessi etwas von Bedeutung über das Innenleben der DDR zu sagen haben? Müssen qualifizierte Äußerungen nicht jenen vorbehalten bleiben, die diesen Staat am eigenen Leibe erlebten, die dort zur Schule gingen, arbeiteten, liebten, feierten und litten? Das sind die Fragen, die der Autor an den Anfang seiner Betrachtungen stellt.

Die Antwort, die er auf zweihundert Seiten gibt, ist eindeutig und überzeugend: Man braucht nicht in Sonneberg, Meiningen oder Eisenach aufgewachsen sein, um einen glaubwürdigen und packenden Bericht über das Leben und die Lebensverhältnisse in der ehemaligen DDR zu Papier bringen zu können.

Pressestimmen:

„Weil die Wurzeln seiner Familie in Südthüringen liegen, besuchte Rupert Appeltshauer vom Kindesalter an immer wieder die DDR. Auch als Erwachsener verliebte ihn das Interesse am anderen deutschen Staat nicht. Über die Erfahrungen des Westdeutschen

mit der sozialistischen Realität hat der 62-jährige Lehrer ein lesenswertes Buch geschrieben. In „Flipper, Jazz und Sputnikfieber“ beschreibt er den Alltag im Osten aus der Sicht von außen - mal sensibel, mal ironisch, aber immer nah an den Menschen.“ (Südthüringer Zeitung)

„Das Buch erinnert daran, dass vielfältige Kontakte nach drüben möglich waren und man mancherlei über die unbekanntesten Nachbarn erfahren konnte – wenn man es nur wollte.“ (Nordbayrischer Kurier)

„Flipper, Jazz und Sputnikfieber ... eine wichtige Zeit der deut-

schen Geschichte“ (Coburger Tageblatt)

„Rupert Appeltshauer beschreibt in seinem Buch seine Erlebnisse als Besucher aus dem Westen in der DDR. Er zeichnet damit ein Sittenbild des anderen Deutschlands.“ (Fränkischer Tag)

Der Autor: Rupert Appeltshauer, Jahrgang 1947, arbeitet am Coburger Gymnasium Albertinum seit dem Schuljahr 1980/81. Er unterrichtet die Fächer Geschichte, Englisch und Ethik und ist Fachleiter für Geschichte und Englisch.

*Katrin Großmann
Netzwerk für Demokratie e.V.*

Aufruf an alle Vereine & Ehrenamtlichen zur Teilnahme am Thüringer Ehrenamtstag

Am Sonntag, dem 9. August 2009, wird in **Steinach der Thüringer Ehrenamtstag** durchgeführt. Hierzu laden schon heute die Thüringer Ehrenamtsstiftung, der Landkreis Sonneberg und die Stadt Steinach herzlichst ein!

Aufgerufen sind zudem **alle Vereine und ehrenamtlichen Initiativen**, sich an diesem Tag zu präsentieren und für sich zu werben! Neben einem kulturellen Rahmenprogramm – zu dessen Teil-

nahme ebenfalls aufgerufen wird – soll unter anderem ein Fußball-, Streetball- und Beachvolleyballturnier für einen bunten Nachmittag in der Brunnenstadt sorgen.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte schnellstmöglich beim:
**Landratsamt Sonneberg
Schulverwaltung
Herr Uwe Oberender (Zi. 331)
Bahnhofstraße 66
96515 Sonneberg
Tel.: 03675/871224**

Anlässlich des Thüringer Ehrenamtstages wird der Landkreis Sonneberg die Thüringer Ehrenamtskarte einführen. Hintergrund dieses Vorhabens ist die Würdigung ehrenamtlichen Engagements. Träger der Ehrenamtskarte erhalten Vergünstigungen bei Unternehmen und zahlreichen Freizeitangeboten im gesamten Freistaat Thüringen. Mit der Unterzeichnung der ersten Partnervereinbarungen wurde für dieses Vorhaben vor kurzem der Grund-

stein gelegt. **Es werden jedoch weitere Partner für die Ehrenamtskarte gesucht!** So vielfältig das Ehrenamt im Landkreis Sonneberg ist, so vielfältig und breit sollten die Möglichkeiten sein, welche die Träger der Ehrenamtskarte nutzen können. **In diesem Zusammenhang sind alle interessierten Ehrenamtlichen nochmals aufgerufen, die Thüringer Ehrenamtskarte beim angegebenen Kontakt zu beantragen.**



Die Versorgung übernimmt:
AGROPRODUKT Sonneberg e. G.
 Landwirtschaftliches Unternehmen
 Sichelreuther Straße 8 · 96524 Gefell

Fleischverkaufsstelle Heubisch-Rohof,
Tel. (03 67 61) 2 01

*Ab-Hof-Vermarktung selbst erzeugter landwirtschaftlicher
 Produkte in guter Qualität zu günstigen Preisen!*

- Hausschlachtschweine und Schweinehälften auf Bestellung
- zerlegtes Frischfleisch: Rind, Kalb, Schwein
- Hausmacherwurst im Darm und in Büchsen, Schinken
- Qualitätskäse aus unserer Genossenschaftskäserei
- Futtergetreide in 25-kg-Abpackungen

TEL. 036761 201

Öffnungszeiten: Di.–Fr. 8.30–17.30 Uhr, Sa. 8.30–11.00 Uhr



+++



- + Geschäftsdrucksachen**
Briefpapier, Visitenkarten, Flyer, Briefumschläge und Präsentationsmappen
- + Offset- und Digitaldruck**
Plakate, Kataloge, Imagebroschüren, Einladungen, Post- und Glückwunschkarten in allen Größen zu fairen Preisen
- + Mediengestaltung, Logodesign**
wir beraten und gestalten individuell
- + Druckveredelung**
veredeln Sie Ihr Druckerzeugnis mit Stanzen, Prägen und Lackieren
- + Druckweiterverarbeitung**
- + Lieferung frei Haus**



Cuno-Hoffmeister-Str.17 - 96515 Sonneberg
 fon: 03675/742977 - fax: 03675/742896
 mail: trautmann-druck@t-online.de

trautmanndruck
 Druckproduktion + Druckmanagement

www.suzuki-splash.de **Way of Life!**



Abbildung zeigt Sonderausstattung

Ab 9990,- €¹
**Jetzt bis zum 30. Juni 2009 sichern:
1 Jahr Versicherung gratis!¹**

Klein im Verbrauch, groß in Sachen Fahrvergnügen!

- ABS, ESP² und 6 Airbags serienmäßig ab Ausstattungslinie Club
- Max. Ladekapazität: 1.050 Liter³

Autohaus Schoenau
 Sonneberg · An der Müß 27 · Tel. 0 36 75 / 8 96 00
 son@autohaus-schoenau.de
 Dörfles-Esbach · Coburger Straße 2a · Tel. 0 95 61 / 6 31 11
 doerfles@autohaus-schoenau.de

¹Aktionszeitraum: 1.1.-30.6.2009. Nur bei teilnehmenden Suzuki Partnern. Kfz-Haftpflichtversicherung mit 100 Mio. EUR pauschal (8 Mio. EUR je Person und Ereignis) sowie Vollkasko mit 500.- EUR Selbstbeteiligung und Teilkasko mit 150.- EUR Selbstbeteiligung durch die Zurich Versicherung AG (Deutschland). ²ESP[®] ist eine eingetragene Marke der Daimler AG. ³Transportvorgabe. ⁴zzgl. 380.- EUR Metalllackierung und 650.- EUR Überführung.

Kraftstoffverbrauch: Innerorts 5,5–7,8 l/100 km,
 außerorts 4,0–4,9 l/100 km, kombiniert 4,5–5,9 l/100 km;
 CO₂-Ausstoß kombiniert 120–142 g/km (80/1268/EWG).

**Prospekte
Zeitung
Kataloge**

**Zustellung im gesamten Freistaat Thüringen
und in der Region Main-Franken**

MFT WerbeService GmbH
 Auenstraße 3-5
 98529 Suhl
 Tel.: 03681-713 944 0
 Fax: 03681-713 944 1

**Termingerechte
Qualitätszustellung**



HAARDESIGN BISCHOFF

» Scharfer Schnitt

Damen- und Herrensalon
 Braut- und Festfrisuren
 Nagelstudio
neu Fußpflege

Telefon + Fax 03675/806633

„Gut tun tut gut“ - Neue Ausstellung im Landratsamt Sonneberg

Landrätin Christine Zitzmann und der Behindertenbeauftragte des Landkreises Sonneberg Jürgen Prüfer eröffneten jüngst eine Ausstellung im Landratsamt Sonneberg. Unter dem Titel „Gut tun - tut gut“ stellt die Schau bis Ende Juni alle Initiativen für und mit Menschen mit Behinderung in der Region vor. Begleitet wurde die Eröffnung von einem Theaterstück der Apelsbergsschule Neuhaus am Rennweg zum Thema „Wie leben Kinder in anderen Ländern unserer Welt?“. Anschließend hielt Jens Elsch-

ner vom Schwerhörigenbund Thüringen einen Fachvortrag zum Umgang mit hörbehinderten Menschen im Gefahrenfall. Unter den zahlreichen Gästen war unter anderem auch der Thüringer Landesbehindertenbeauftragte, Dr. Paul Brockhausen.

Die Ausstellung steht allen Interessierten bis Ende Juni entsprechend der Öffnungszeiten des Landratsamtes in dessen oberen Stockwerken offen. Hier einige Impressionen der Eröffnungsveranstaltung:



Das Gesundheitsamt informiert: Verhaltensweisen zur „Neuen Grippe - Schweineinfluza“

Die Übertragung von Influzaviren zwischen den Menschen erfolgt über die Tröpfchen beim Ausatmen, Niesen und Husten. Die Ansteckungswahrscheinlichkeit bei Kontakt zum Erreger ist hoch. Eine Ansteckung kann auch bereits 24 Stunden vor Auftreten der ersten Symptome erfolgen. Im Influzapandemiefall kann die Beachtung folgender **allgemeiner Hygieneregeln**, die besonders wichtig für Kontaktpersonen zu an Influzerkrankten sind, einen nicht zu unterschätzenden Schutzeffekt haben:

Allgemeine Hygieneregeln für die Bevölkerung bei einer Influzapandemie:

- Vermeiden von Hände-

geben, Anhusten, Anniesen und engem Kontakten zu möglicherweise erkrankten Personen

- Vermeiden von Berührungen der Augen, Nase oder Mund, Nutzung und sichere Entsorgung von Einmaltaschentüchern,
- gründliches Händewaschen nach Personenkontakt, nach Benutzung von Sanitäreinrichtungen und vor der Nahrungsaufnahme,
- intensive und häufige Raumlüftung, vermeiden von überhitzten Räumen und Zugluft sowie von Fußkälte,
- Trennung der an Influzerkrankten Personen von Säuglingen, Kleinkindern und Personen mit chronischen Er-

krankungen,

- Fieberhaft Erkrankte und mit deutlichen grippalen Symptomen Erkrankte sollten zu Hause bleiben, um weitere Ansteckungen zu verhindern,
- Vermeiden von Massenansammlungen, Verzicht auf den Besuch von Theatern, Kinos, Diskotheken, Märkten und Kaufhäusern,

Hilfestellung zu allgemeinen Maßnahmen finden sie auch unter: <http://www.wir-gegen-viren.de/>

Bestehen für Sie noch weitere Fragen zur „Neuen Grippe-Schweineinfluz“, haben das Thüringer Landesamt für Lebens-

mittelsicherheit und Verbraucherschutz (TLLV), das Robert Koch Institut (RKI) und das Bundesministerium für Gesundheit (BMG) jeweils eine Bürgerhotline eingerichtet:

TLLV: 0361 / 743099
(Mo- Fr 8:00 bis 17:00 Uhr)
RKI: 030 / 18754-4161
(Mo- Do 8:00 bis 18:00 Uhr)
BMG: 0800 / 4400550
(Mo- Do 8:00 bis 17:00 Uhr, Fr 8:00- 12.00 Uhr, Wochenende und Feiertage 10:00 bis 16:00 Uhr)

*Dr. med. S. Matthes
Fachärztin für öffentliches
Gesundheitswesen
Amtsärztin und Leiterin des
Gesundheitsamtes*

AWO Seniorenresidenz „Rennsteigschlößchen“ öffnet in Ernstthal

Die AWO Seniorenresidenz in Ernstthal ist nach knapp einem Jahr Bauzeit fertig. Am 29. Mai wird die Einrichtung mit einem Festakt eröffnet. Auch ein Name für das Pflegeheim ist bereits gefunden: „Rennsteigschlößchen“, so wird das Haus in Zukunft genannt. Insgesamt 4,2 Millionen Euro hat die AWO investiert. Zahlreiche Unternehmen aus der Region waren beteiligt. Mehr als 30 zukunftssichere Arbeitsplätze werden geschaffen.

64 pflegebedürftige Senioren sollen in Zukunft im „Rennsteigschlößchen“ leben. Damit sie sich wohl fühlen, gibt es vier kleine Wohngruppen, die besonders für demenzzranke Bewohner geeignet sind und Geborgenheit vermitteln. Zusätzlich entsteht ein großzügiges rollstuhlgeeignetes

Außengelände, das aber auch Sicherheit bietet und moderne Therapieräume, die die Bewohner unterstützen und fördern.

„Wir konnten unser ganzes Wissen und die jahrelange Erfahrung in der Altenpflege einfließen lassen“, sagt Ulf Griebmann, Geschäftsführer der AWO Sonneberg.

„Die AWO ist sehr stolz auf das, was hier entstanden ist.“

Nun gelte es, das Haus mit Leben zu füllen. Die Voraussetzungen dafür sind günstig. Mehr als die Hälfte der Appartements sind bereits belegt. Auch eine hervor-



ragende Mannschaft habe die AWO gefunden. Pflegedienstleiterin wird Anke Leib, die bereits auf viele Jahre Erfahrung in der Pflege zurückblicken kann. Mit der Eröffnung des „Rennsteigschlößchens“ kann die AWO nun den gesamten Bereich der Hilfe für Senioren im Landkreis Sonneberg und

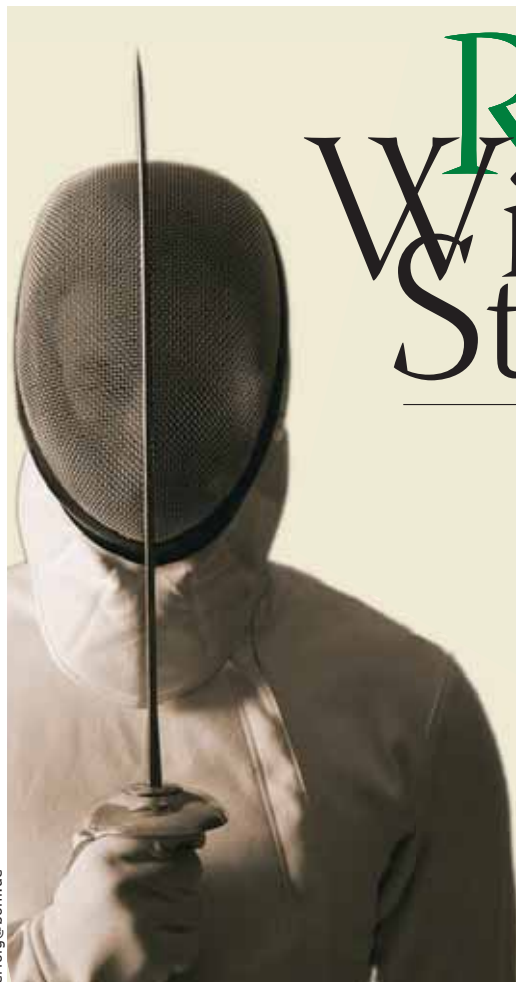
in den umliegenden Gemeinden abdecken. Dazu stehen ein häuslicher Pflegedienst, zwei Tagespflegeeinrichtungen und nun eben auch das Pflegeheim in Ernstthal zur Verfügung. Koordiniert wird dieser gesamte Bereich von AWO Pflegeexpertin Petra Dobenecker.

Am Eröffnungstag, dem 29. Mai, lädt die AWO ab 15.00 Uhr zu einem Tag der offenen Tür in die Seniorenresidenz. Vor Ort spielt dann die Big Band der Volkshochschule Sonneberg. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Die Arbeiterwohlfahrt ist einer der Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege. Die AWO Sonneberg/Neuhaus unterhält insgesamt 33 Einrichtungen, davon zehn Kitas, ein Gesundheitszentrum und zwei Behindertenheime. Das gemeinnützige Unternehmen hat circa 320 Beschäftigte. Der Kreisverband Sonneberg/Neuhaus hat circa 1.000 Mitglieder und ist in 13 Ortsverbänden organisiert. Im Internet unter www.awo-sonneberg.de bzw. www.pflegeheim-ernstthal.de

Recht Wirtschaft Steuern

Dr. Grün, Eifel,
Ringelstein,
Schmidt und Kollegen
Überörtliche Anwaltssozietät



erfolg@boh1.de

Horst Schmidt
Rechtsanwalt

Christine Heinz-Schmidt
Rechtsanwältin, auch Fachanwältin
für Familienrecht

Nicole Apel
Rechtsanwältin

Öffentliches und Privates Baurecht,
Arbeitsrecht, Verkehrsrecht,
Ehescheidung, Erbrecht,
Strafrecht, Sorgerecht,
Wettbewerbsrecht,
Unterhaltsrecht,
Verwaltungsrecht,
Patientenverfügung,
Mietrecht, Vertragsrecht,
Mahn- & Vollstreckungsrecht

Bahnhofstr. 61 (Sparkasse)
D-96515 Sonneberg/Thüringen
Telefon 0 36 75 / 89 15 0
Telefax 0 36 75 / 89 15 40
kanzlei@son.gruen-kollegen.de

In Kooperation mit
Barz + Willems GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

HC-Pflegeteam

Ihre Hilfe in der Krankenpflege und Seniorenbetreuung

Ambulante Pflege

- ☘ - aktivierend Grundpflege SGB XI
- ☘ - Behandlungspflege SGB V
- ☘ - Haushaltshilfe und hauswirtschaftliche Versorgung
- ☘ - Beratungsgespräche nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- ☘ - weitere Serviceangebote
 - Mahlzeitenversorgung
 - Fußpflege
 - Frisör u.a.
- ☘ - 24-Std. Telefonbereitschaft

Tagespflege

- ☘ Täglich von Montag bis Sonntag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- ☘ ganzheitliche Betreuung und Pflege für Senioren
- ☘ Entlastung für pflegende Familien wenn Senioren -
 - mit dem Alltag überfordert sind
 - die Einsamkeit nicht mehr ertragen
 - nach Krankenhausaufenthalt zeitweise Nachsorge brauchen
 - oder einfach nur Gesellschaft brauchen

Urlaubs- und Verhinderungspflege

ambulant und stationär -
bei Ihnen zu Hause
oder in unseren Räumen!



Liebevolle Pflege durch Vertrauen, Zuwendung und Kompetenz

Bereiche: Sonneberg/Coburg - Büro: Telefon (0 36 75) 80 96 50 | Bereich: Neuhaus a. Rwg - Büro: Telefon (0 36 79) 70 02 1

Bereiche: Rauenstein/Schalkau - Büro: Telefon (03 67 66) 2 08 78 | Bereich: Steinach - Büro: Telefon (03 67 62) 3 06 72